

Information „Zug um Zug zum Lokführer“

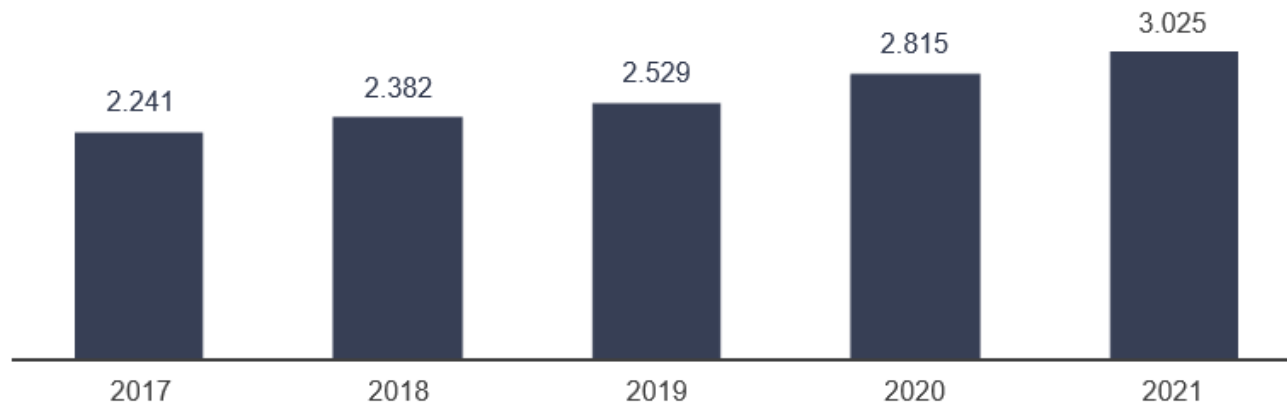
Gerrit Wolske, Arbeitsmarktexperte RD NSB

Die Beschäftigtenzahlen steigen fortlaufend an

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Berufsgruppe Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr

Niedersachsen

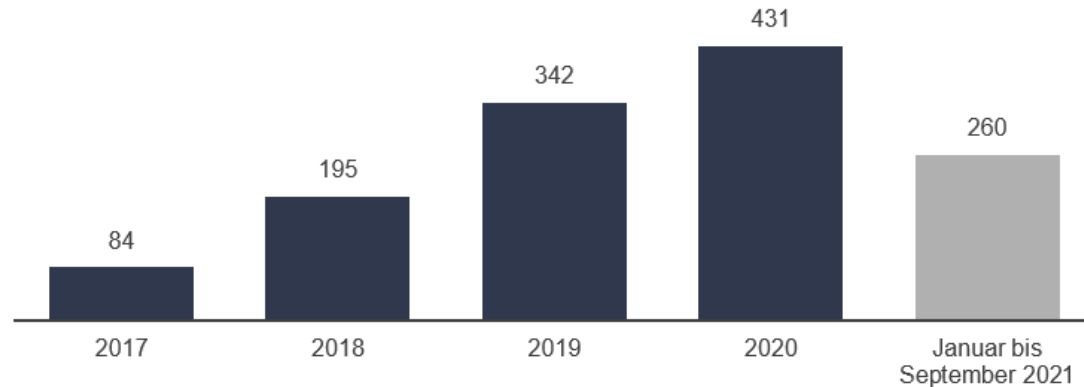
Stichtag: 30.06. eines jeden Jahres; Datenstand: Dezember 2021



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Anzahl beruflicher Weiterbildungen wurde in den letzten Jahren, trotz Pandemie, stetig gesteigert

Eintritte mit dem Weiterbildungsziel "Fachkraft Triebfahrzeugführer Eisenbahn"
Niedersachsen
Zeitreihe; Datenstand: Dezember 2022



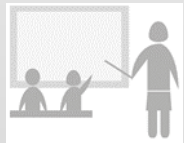
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Beschäftigtenqualifizierung unterscheidet zwischen Geringqualifizierten und sonstigen Beschäftigten



Geringqualifizierte

Berufsausbildung
nicht vorhanden bzw.
verwertbar
z.B. Metallhelfer ohne
Ausbildung



Berufsabschlussorientierte
Maßnahme, z.B.
Umschulung,
Vorbereitung auf
Externenprüfung

Sonstige Beschäftigte

mit oder ohne Berufsabschluss

Anpassungsfortbildung, z.B.
Triebfahrzeugführung oder
Fahrdienstleitung

Beispiel 1: Sonstige Beschäftigte im größerem Betrieb (250 - 2.499 Beschäftigte)



(Einstellung) Person mit
Berufsabschluss, z.B.
Reifenbauer/in



Anpassungsfortbildung
zum/zur
Triebfahrzeugführer/in



2.000 Beschäftigte



Regelförderung
bis zu 25 %

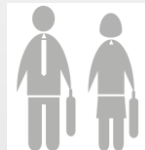
erhöhte
Förderung
bis zu 40 %
der Lehrgangs-
kosten



Arbeitsentgeltzuschuss
(AEZ)
Regelförderung
bis zu bis 25 %

erhöhte Förderung
bis zu 40%

Beispiel 2: Sonstige Beschäftigte im Großbetrieb (mind. 2.500 Beschäftigte)



mit oder ohne
Berufsabschluss
Industriemechaniker



Anpassungsfortbildung
Fahrdienstleitung



3.500 Beschäftigte



Regelförderung bis
zu 15 %

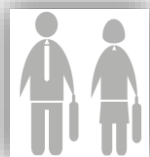
erhöhte Förderung
bis zu 30 %
der Lehrgangs-
kosten



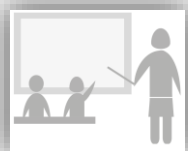
Arbeitsentgelt-
zuschuss (AEZ)
Regelförderung
bis zu 25 %

erhöhte Förderung bis
zu bis 40 %

Beispiel 3: Geringqualifizierter Beschäftigter erwirbt einen Berufsabschluss



Ungelernter: Metallhelfer
ohne Ausbildung



abschlussorientiert:
Teilqualifizierung
Berufskraftfahrer/in



Betriebsgröße ist bei
abschlussorientierten
Maßnahmen irrelevant



100 % der
Lehrgangs-
kosten



Arbeitsentgelt-
zuschuss (AEZ)
bis zu 100 %

Profitieren Sie von der Förderung !

Sie sind an der Weiterbildungsförderung Beschäftigter interessiert?

Der richtige Ansprechpartner für Sie ist der Arbeitgeber-Service in der jeweiligen Agentur für Arbeit vor Ort.

Rufen Sie uns an.

Sprechen Sie mit Ihrem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit (bundesweite, gebührenfreie Hotline unter 0800 4555520).

Die Mitarbeiter/-innen des Arbeitgeber-Service unterstützen Sie kompetent bei der Feststellung des unternehmensspezifischen Weiterbildungsbedarfs und beraten Sie individuell über die Möglichkeiten und Rahmenbedingungen für die Förderung Beschäftigter.

Wir bieten Ihnen Hilfestellung bei der Antragstellung und beraten Sie bei Fragen der Umsetzung und Organisation der Weiterbildungsmaßnahmen.

Informationsportal: <https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen>

Zeit für Ihre Fragen

